
30.03.2011 - 13:36 Uhr**Sonova: Take the Money and Run...***Zürich (ots) -*

Der Skandal bei Sonova führt uns leider wieder einmal vor Augen, was passiert, wenn ein Unternehmen Manager einstellt, die nicht in erster Linie ans Wohl des Unternehmens und seiner Angestellten denken, sondern ans eigene Portemonnaie. Offensichtlich war es dem Konzernchef Chapero und dem Finanzchef Walker wichtiger, das eigene Geld zu retten als für den eigenen Arbeitgeber in etwas schwierigeren Zeiten hinzustehen. Dass sie damit den Schaden für das Unternehmen und dessen Angestellte nur noch vergrössern würden, müssen sie ja wohl gesehen haben.

Noch unverständlicher wird das Vorgehen dieser Manager angesichts der Tatsache, dass Sonova eines der Vorzeigeunternehmen in der Schweiz ist. Oder wissen wir etwa nicht alles?

Die Angestellten Schweiz sind entsetzt über das Handeln der Manager Chapero und Walker. Sie fordern die Unternehmen auf, die Manager, die sie einstellen, sorgfältig zu prüfen. Gefragt sind Führer, die unternehmerisch denken - nicht für sich selber, sondern für die Firma und die Angestellten, für die sie die Verantwortung haben.

Die Angestellten Schweiz sind die stärkste Arbeitnehmerorganisation der Branchen Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie (MEM) und Chemie/Pharma. Rund 24 000 Angestellte sind Mitglied. Angestellte Schweiz entstand aus dem Zusammenschluss der beiden Verbände Angestellte Schweiz VSAM (MEM, gegründet 1918) und VSAC (Chemie, gegründet 1993).

Weitere Infos zu den Angestellten Schweiz: www.angestellte.ch.

Kontakt:

Hansjörg Schmid, Kommunikation Angestellte Schweiz, 044 360 11 21,
Natel 076 443 40 40

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006251/100622023> abgerufen werden.